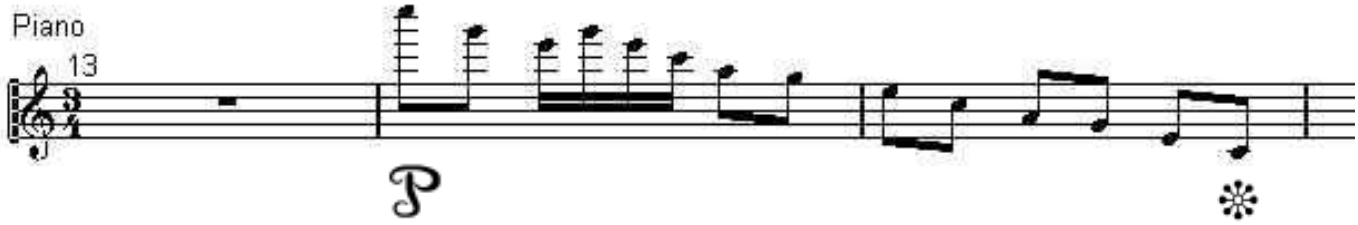
79 „Umgang mit CTRL 64 - Piano-Haltepedal“

Ein Keyboard- und CUBASE-Praxistip von S. Radic

Thema. *Ein „Piano-Haltepedal“ und seine mechanische Funktion im analogen Original ist allbekannt: Beim Niedertreten des Pedals wird die komplette Saiten-Dämpfer-Vorrichtung von den schwingenden Saiten hoch gehoben und die danach gespielten Töne erklingen mit langem Tonhalten.*

Für diesen „Sustain“-Effekt ist in der MIDI-Elektronik der CTRL (Controller) 64 zuständig. In dem Ruhe-Zustand - also „Pedal-nicht-gedrückt“ - weist er den Midiwert „0-63“ auf (Midiwerte 0-127). Der „gedrückte Zustand“ - also Pedal an - wird mit dem Wert „64-127“ belegt. Theoretisch ist also die genaue „Schaltgrenze“ bei 63 (aus) und 64 (an) - aber in der Praxis benutzt man wegen der besseren Übersichtlichkeit die Minimal/Maximal-Werte 0 und 127. Achtung, der Wert „0“ (Pedal aus) muss unbedingt erfolgen, sonst bleibt der Wert 127 - also Pedal ständig gedrückt - bestehen.

1. In der Piano-Notation wird für diese beiden Zustände ein spezielles Grafik-Zeichen-Paar eingesetzt:

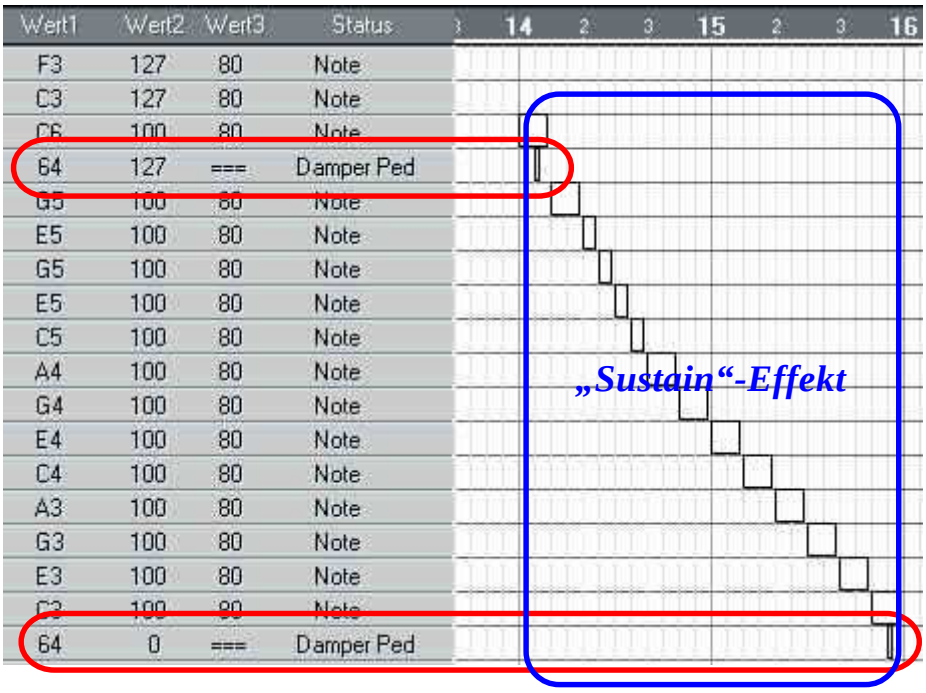


Pedal an! (gedrückt und festgehalten)_____Pedal loslassen!

2. Die gleiche Situation im MIDI-Cubase-List-Editor:

CTRL 64=127 = Pedal an!

STRL 64=0 = Pedal aus!



Wert1	Wert2	Wert3	Status
F3	127	80	Note
C3	127	80	Note
C6	100	80	Note
64	127	===	Damper Ped
G5	100	80	Note
E5	100	80	Note
G5	100	80	Note
E5	100	80	Note
C5	100	80	Note
A4	100	80	Note
G4	100	80	Note
E4	100	80	Note
C4	100	80	Note
A3	100	80	Note
G3	100	80	Note
E3	100	80	Note
C3	100	80	Note
64	0	===	Damper Ped

Bis zum nächsten Praxistip, Ihr Musik-Begleiter S. Radic